

REGELWERK FCA BUBBLE SOCCER CUP



1. Turniermodus

Der genaue Turniermodus wird 5 Tage vor dem Bubble Soccer Cup, je nach Anzahl Anmeldungen, bekannt gegeben. Die Durchführung erfolgt auf zwei Spielfeldern. Pro Sieg gibt es 2 Punkte, pro Unentschieden gibt es 1 Punkt. Gespielt wird voraussichtlich in einer Gruppenphase mit anschliessenden KO-Spielen. Sollte es in den Finalspielen nach der regulären Spielzeit unentschieden stehen, werden die Bubbles in der Wechselzone ausgezogen und es kommt neben dem Spielfeld zu einem Penaltyschiessen mit je 3 Schützen. Sollte es nach drei Schützen immer noch unentschieden stehen, geht es abwechslungsweise mit jeweils einem Schützen weiter, bis ein Sieger gefunden ist.

2. Ausrüstung

Normale Sportbekleidung. Beim Schuhwerk ist darauf zu achten, dass das Tragen von Nocken- bzw. Stollenschuhen verboten ist.

3. Spielfeld

Die Spielfeldabgrenzungen werden entsprechend am Boden gekennzeichnet sein.

4. Spiel- und Wechselzeit

Jedes Spiel dauert 9 Minuten. Zwischen den Spielen gibt es eine Pause von jeweils 4 Minuten.

5. Mannschaftswechsel

Der Teamwechsel erfolgt in der Wechselzone. Wenn der Schiedsrichter das Spiel abpfeift, müssen sich die Teams möglichst schnell in die Wechselzone begeben, in welcher die Bubbles zwischen allen Spielen kurz gewaschen und der nächsten Mannschaft übergeben werden. Die Teams, welche die Bubbles übernehmen, müssen 5 Minuten vor dem Spiel in der Wechselzone bereitstehen, um die Übergabe möglichst schnell durchzuführen.

6. Die Mannschaften

Gespielt wird 4 gegen 4. Jedes Team hat pro Spiel 5 Bubbles zur Verfügung.

7. Spielerwechsel

Der Bubble, welcher nicht auf dem Feld ist, darf innerhalb des Teams weitergegeben werden. Diese Übergabe darf jedoch nur ausserhalb des Feldes stattfinden, das Betreten des Feldes ohne Bubble ist untersagt. Der ausgewechselte Spieler muss das Spielfeld erst komplett verlassen, bevor der eingewechselte Spieler das Spielfeld betritt.

8. Spielbeginn

Der Anstoss wird im Mittelpunkt des Mittelkreises ausgeführt, nachdem der Schiedsrichter durch einen Anpfiff das Zeichen dazu gegeben hat.

9. Tor erzielen

Ein Tor kann mit jedem Körperteil und mit dem Bubble selbst erzielt werden. Handspiel gibt es natürlich nicht. Die letzte Ballberührung muss dabei in der Spielhälfte erfolgen, in der das Tor steht.

10. Frauentore

Tore, erzielt durch eine Spielerin, zählen doppelt.

11. Ball im Aus

Wird ein Ball ins Seitenaus gespielt, kann die andere Mannschaft an der entsprechenden Stelle weiterspielen. Wird der Ball hinter einem Tor ins Aus gespielt gibt es Eckball bzw. Abstoß.

12. Torwart

Einen Torwart gibt es nicht, da kein Spieler den Ball mit der Hand spielen kann. Es bleibt den Teams überlassen, ob sie einen Spieler zur Bewachung des eigenen Tores abstellen.

13. Bumpen

Umschubsen, Wegschieben, Umrennen. Beim Bubble Soccer wird «gebumppt». Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Gebumppt werden darf nur von vorne oder von der Seite (innerhalb des Blickfeldes des angegriffenen Spielers), damit der angegriffene Spieler die Möglichkeit hat, sich darauf einzustellen und die nötige Körperspannung aufzubauen. Von hinten ist Bumpen aus Gesundheitsgründen verboten. Ausnahme: Der angegriffene Spieler dreht sich kurz vor dem Zusammenprall weg. In dem Fall muss er damit rechnen, trotzdem angegriffen zu werden.
2. Gebumppt werden darf grundsätzlich jeder Spieler, egal ob er den Ball hat oder nicht. So ist es einem Angreifer auch ohne Ball möglich, einen Verteidiger aus dem Weg zu räumen, der ihm den Weg zum Tor versperrt. Gleichsam ist es jedem Verteidiger gestattet, einen Angreifer wegzubumpen, um ihn am freien Zulauf auf das Tor zu hindern.
3. Gebumppt werden dürfen nur stehende Spieler. Wer auf dem Boden liegt, kniet, oder sich gerade wieder aufrichtet, ist geschützt. Auch Bumpen als "Revanche" ist verboten, sofern es nicht aus dem Spielgeschehen heraus erfolgt. Wer den Gegner extra verfolgt, um ihn umzubumpen, begeht eine Unsportlichkeit und wird verwahrt.
4. Am Spielfeldrand sollte, aus Rücksicht auf die Zuschauer, beim Bumpen etwas gemässiger vorgegangen werden.

14. Verhalten

Es ist ein Spassturnier bei welchem für alle Teilnehmer das Erlebnis im Vordergrund stehen soll. Wir wünschen uns deshalb von allen Beteiligten ein faires Verhalten auf und neben dem Platz. Entscheidungen der Schiedsrichter müssen immer befolgt werden.